

## **Internationale Wochen gegen Rassismus Esslingen 2019 vom 18. bis 23. März 2019 im KOMMA – Jugend und Kultur**

*Konzeptpapier, Amos Heuss, Stand 04.02.2019*

„Wir, die Gesamtgesellschaft, müssen lauter sein als diejenigen, die Hass verbreiten und Ressentiments schüren. Indem wir uns klarer positionieren. Indem wir uns rechtzeitig empören und wachsam sind. Denn wenn sich Menschen für ihre rassistischen Äußerungen nicht mehr schämen, dann sind wir mit unserer Empörung zu spät dran.“

Kübra Gümüşay

Journalistin, Bloggerin, Aktivistin

Liebe Partnerinnen und Partner,

Ihr bekommt dieses Konzeptpapier, weil wir gemeinsam mit Euch die Internationalen Wochen gegen Rassismus nach Esslingen bringen wollen. Auch wenn wir nicht gerade früh dran sind, hoffen wir doch auf eure Unterstützung und Beteiligung.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sind Aktionswochen der Solidarität mit den Betroffenen und Gegner\*innen von Rassismus, die alljährlich um den 21. März, den Internationalen Tag gegen Rassismus, stattfinden. In den letzten Jahren haben sich die IWR bundesweit und mit „HEIMAT. Internationale Wochen gegen Rassismus Stuttgart“ (<http://heimat-wochen.de/>) auch in der Region zu einer festen Größe in der Arbeit gegen Rassismus und für Vielfalt entwickelt. Ziel unserer Initiative ist es, die Internationalen Wochen gegen Rassismus im März 2019 auch nach Esslingen ins KOMMA und auf das Lorch Areal zu holen.

Rassismus verstehen wir als sehr konkretes Phänomen. Er zeigt sich sowohl im zwischenmenschlichen Miteinander als auch in den Strukturen von Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und öffentlicher Verwaltung. Menschen diskriminieren andere Menschen wegen ihrer Herkunft oder ihres Aussehens, grenzen diese aus oder benachteiligen sie. Mit den Internationalen Wochen gegen Rassismus wollen wir über verschiedene Formen von Ausgrenzung, Ungleichwertigkeitsideologien und Gewalt informieren und Solidarität zeigen mit den Betroffenen solcher Menschenfeindlichkeit. Darüber hinaus wollen wir zeigen, wie der offene, solidarische und vielfältige Teil dieser Gesellschaft aussieht und wohin unser Gemeinwesen sich durch ein gerechtes und demokratisches Miteinander entwickeln könnte. So können kritische Gegenwartsanalysen mit positiven Zukunftsvisionen verbunden werden.

Die grundlegenden Ziele der Internationalen Wochen gegen Rassismus im KOMMA sind:

1. **Positionierung:** Unserer Überzeugung nach ist es für alle Demokrat\*innen – gerade im derzeitigen gesellschaftlichen Klima – wichtig, sich gegen Rassismus und andere Formen menschenfeindlicher Einstellungen und für eine offene und demokratische Gesellschaft zu positionieren. Werte wie Toleranz und Respekt, Solidarität, Freiheit und Demokratie sind dabei grundlegend und müssen klar benannt und gelebt werden.
2. **Bildung und Information:** Politische und kulturelle Bildung und Information sind unersetzlich für kritisches Denken und eine demokratische Haltung. Diese durch konkrete Bildungsarbeit zu fördern, ist nicht nur der Auftrag der Jugendarbeit im KOMMA, sondern sollte das Anliegen aller Bürger\*innen sein. Die Internationalen Wochen gegen Rassismus geben eine für alle zugängliche Möglichkeit, an weltoffener Kultur, Bildung und Information Teil zu haben.
3. **Öffentliche Debatte:** Für viel zu viele Menschen sind Rassismus und andere Formen der Menschenverachtung Teil ihres Alltags als Betroffene, während sie für andere nahezu unsichtbar

erscheinen. Über diese Phänomene zu sprechen, darüber zu diskutieren, was dagegen getan werden kann und was es für eine offene (Stadt-) Gesellschaft braucht, ist die beste Prävention. So entsteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich als Bürger\*innen eines Gemeinwesens kennen zu lernen.

4. Vernetzung: Die Internationalen Wochen gegen Rassismus Esslingen 2019 sind eine sehr kurzfristig geplante Veranstaltung. Dementsprechend ist die Zahl der Mitwirkenden in diesem Jahr begrenzt. Umso wichtiger ist der Vernetzungsgedanke, der für alle Veranstaltungen der IWR prägend ist und am Vernetzungstag (organisiert durch die Antidiskriminierungsstelle Kreis Esslingen) im Zentrum steht. Längerfristig ist ein wichtiges Ziel durch die Internationalen Wochen die Vernetzung in der Arbeit gegen Rassismus und für Vielfalt in Esslingen zu stärken. Das soll beispielsweise durch eine Verbreiterung des Veranstalter\*innenkreises geschehen.
5. Verstetigung: Die Internationalen Wochen gegen Rassismus Esslingen sollen kein einmaliges Event bleiben, genauso wie das Engagement der Bürger\*innen für ihr Gemeinwesen und gegen Hass auch auf Dauer gestellt sein muss. Der Auftakt im Jahr 2019 ist nur ein Startschuss, die eigentliche Aufgabe wird es sein in Esslingen auf Dauer Engagement zu zeigen und die Internationalen Wochen gegen Rassismus in den kommenden Jahren als Gruppe von Veranstalter\*innen gemeinsam inhaltlich, organisatorisch und finanziell zu stemmen.

Bisher wirken an den Internationalen Wochen gegen Rassismus Esslingen 2019 folgende Akteure/Institutionen als Unterstützer\*innen und Kooperationspartner\*innen mit:

- KOMMA – Jugend und Kultur
- Antidiskriminierungsstelle Kreis Esslingen
- Kommunales Kino Esslingen
- Podium Festival Esslingen
- Poetry Slam Esslingen
- Jugendbüro Esslingen
- LEUCHTLINIE – Beratung für Betroffene von rechter Gewalt in Baden-Württemberg, Stuttgart
- Andrej ist anders - Selma liebt Sandra. Kultursensible sexuelle und geschlechtlich Vielfalt, Stuttgart
- Landesarbeitsgemeinschaft Offene Jugendbildung Baden-Württemberg e.V. (LAGO)
- Flüchtlingsrat Baden-Württemberg e.V.
- adg – Interkulturelles Forum Esslingen e.V.

**Vorläufiger Veranstaltungskalender der Internationalen Wochen gegen Rassismus Esslingen 2019**

	18.3.	19.3.	20.3.	21.3.	22.3.	23.3.
Nachmittag					Weltcafé (Jugendbüro)	
Abend	Eröffnung mit Musik (KOMMA und PODIUM Festival)	„Worte und Taten“ (KOMMA, LEUCHTLINIE, LAGO)	Film und Diskussion (KoKi)	Vernetzungstag (ADES)	Veranstaltung „Flucht und Engagement“ (KOMMA und Flüchtlingsrat)	Poetry Slam gegen Rassismus (Poetry Slam Esslingen)
Nacht						Abschlussparty: Queer Oriental Party (KOMMA und Andrej)